

**Zuarbeit Kreisblatt
04.05.2017**

Zukunftstag 2017 - Schüler erleben die KoBa Harz hautnah

Insgesamt neun Schülerinnen und Schüler im Alter von 12 bis 15 hatten das Angebot genutzt, sich im Rahmen des bundesweiten Girls- und Boys-Day am 27. April über die vielfältigen Arbeitsbereiche und Aufgaben der KoBa Harz zu informieren.

„Ich weiß noch nicht so genau, was ich später werden möchte“, so lautete bei den meisten Schülerinnen und Schülern die Antwort auf die Frage nach einem konkreten Berufswunsch. Und so lauschten sie auch sehr aufmerksam, als Katrin Muth, Teamleiterin Aktive Leistungen und Kathrin Buchholz, Mitarbeiterin aus dem Bereich Presse, in einem abwechslungsreichen Workshop erklärten, welche Bereiche zum öffentlichen Dienst gehören und dass in einer Kreisverwaltung neben Sachbearbeitern beispielsweise auch Sozialarbeiter, Juristen, Marketingfachleute, Buchhalter, Handwerker, Lehrer und viele weitere Berufszweige tätig sind.



Zudem erhielten die Teilnehmer einen Überblick über die vielfältigen Einsatzgebiete speziell in der KoBa Harz. „Es ist schon nicht einfach, zu erklären, was wir von der KoBa Harz alles so machen und was sich im Endeffekt wirklich hinter den ganzen Begriffen wie Hartz IV, Grundsicherung und Arbeitslosengeld II stecken“, meint Katrin Muth. Gemeinsam sprach man darüber, welche Probleme die Menschen haben, die Grundsicherung brauchen und wie man ihnen helfen kann. Die Schüler erkannten schnell, wie wichtig es ist, eine Arbeit zu haben, von der man leben kann und dass ein guter Schulabschluss und eine Berufsausbildung wichtig sind, eine solche Arbeit zu bekommen. Da die Entscheidung für die passende Berufsrichtung aber auch mit Schulabschluss gar nicht so einfach ist, gab es Tipps zur Berufsorientierung. Beim einem Besuch im BIZ testeten die Schüler die neugewonnenen Erkenntnisse gleich am digitalen Berufe-Entdecker und stellten fest, dass es einige Fachrichtungen gibt, die zu ihren Interessen passen und über die sie sich näher informieren sollten.

Später erfuhren die Teilnehmer mehr über die spannende Frage, welchen Einfluss Social Media-Angebote wie Facebook, Whatsapp, Google+ und Co. auf das heutige Leben aber auch auf den späteren Erfolg bei Bewerbungen haben können. Kathrin Buchholz erläuterte Risiken beim Posten und was das Recht am eigenen Bild für sich selbst, aber auch für Dritte auf den eigenen Bildern bedeutet.

Zum Mittag gab es Pizza und Döner bei KoBa-Eigenbetriebsleiterin Claudia Langer. In einer lockeren Runde konnten die Schüler der Chefin von rund 360 KoBa-Mitarbeitern Fragen stellen und erzählten über eigene Hobbies, Erfahrungen und Berufswünsche.

Kathrin Buchholz und Katrin Muth ziehen ein sehr positives Resümee des Zukunftstages. „Obwohl wir wirklich eine Menge Themen angesprochen haben, waren die Schüler aufmerksam und haben viele kluge Fragen gestellt“, freuen sich die beiden Mitarbeiterinnen der KoBa Harz.

Pressekontakt KoBa Harz:

Pressestelle KoBa Harz

Tel.: 03943 58 – 3234 - 3235 | Fax: 03943 58 – 3040 | E-Mail: presse@koba-jobcenter-harz.de